

EASTON-LAUFRÄDER

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Easton-Laufräder. Bitte lesen und befolgen Sie diese Installationsanweisungen sorgfältig, um eine optimale Leistung und Haltbarkeit Ihrer Laufräder zu gewährleisten.

! VORSICHT! Die ordnungsgemäße Montage und Wartung von Laufrädern erfordert wie für die meisten Fahrradkomponenten spezielle Kenntnisse, Fertigkeiten und Werkzeuge. Alle Easton-Produkte müssen von einem qualifizierten Fahrradmechaniker mit den entsprechenden Spezialwerkzeugen montiert und gewartet werden. **Easton übernimmt keine Haftung für Produkte, die unsachgemäß montiert oder gewartet wurden.**

! WARNUNG! **Wenn diese Anleitung nicht befolgt wird, kann die Komponente versagen. Ein Versagen der Komponente kann dazu führen, dass der Fahrer die Kontrolle über das Fahrrad verliert und schwere und/oder lebensgefährliche Verletzungen erleidet.**

1. Bevor Sie beginnen
Um mit Ihren Easton-Laufrädern eine maximale Leistung und Zuverlässigkeit zu erzielen, müssen Sie einige Informationen aneignen. Bitte lesen Sie sich diesen Abschnitt vollständig durch. Wenn Sie nicht alle Informationen beachten, kann es zu mechanischen Fehlfunktionen oder Ausfällen von Komponenten kommen. Wenn Sie etwas in der vorliegenden Anleitung nicht verstehen, wenden Sie sich an Ihren Easton-Händler, bevor Sie fortfahren.

- Easton-Laufräder dürfen nur mit Gabeln verwendet werden, die an den Ausfallenden mit zusätzlichen Achssicherungen versehen sind, um den Verlust des Laufrads auszuschließen. **Der Verlust eines Laufrads kann zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen führen.**

- Verwenden Sie stets Schnellspanner von Easton, und befolgen Sie die Anweisungen zu den Easton-Schnellspannern in dieser Anleitung. **Beim Fahren mit einem nicht ordnungsgemäß eingestellten Schnellspanner kann das Rad unrund laufen oder sich lösen, sodass schwere oder lebensgefährliche Verletzungen entstehen können.**

- Easton stellt verschiedene Laufradmodelle für verschiedene spezifische Zwecke her: Road (Straße), Cyclocross (Querfeldein), Cross-Country (Gelände), All-Mountain (Bergfahrten), Downhill, usw. **Wenn die Laufräder zu nicht vorgesehenen Zwecken verwendet werden, können die Komponenten versagen.**

- Die Easton-Mountainbike-Laufräder mit Scheibenbremse verwenden die International Standard-Maße: 15,3 mm für Hinterräder mit 135 mm Klemmbreite, 10,5 mm für Vorderräder mit 100 mm Klemmbreite bzw. 15,5 mm für Vorderräder mit 110 mm Klemmbreite und 20 mm-Thru-Axle-Befestigung.

- Wenn die Felgen mit der Beschriftung „DISC BRAKE ONLY“ [NUR FÜR SCHEIBENBREMSEN] (a) versehen sind, dürfen Sie die Laufräder nicht in ein Fahrrad mit Felgenbremsen einbauen. **Wenn ausschließlich für Scheibenbremsen vorgesehene Felgen mit Felgenbremsen verwendet werden, kann es zu Beschädigungen der Felge und zum Ausfall der Komponenten kommen.**

- Die Easton-Schnellspanner müssen ordnungsgemäß verwendet werden, damit sich das Rad nicht unbeabsichtigt lösen kann. Machen Sie sich vor der Verwendung der Laufräder mit der Anleitung zu den Easton-Schnellspannern vertraut. Wenn Fragen zur Verwendung der Easton-Schnellspanner bestehen, wenden Sie sich an einen zugelassenen Fahrradhändler.

- Versehen Sie die Räder aus Sicherheitsgründen mit Speichenreflektoren (separat erhältlich).

2. Reifenmontage

a. Vorbereitung

- Tragen Sie bei der Montage und beim Aufpumpen der Reifen eine Sicherheitsbrille. **Wenn der Reifen beim oder nach dem Aufpumpen aus der Felge austritt, kann es zu schweren Verletzungen kommen.**

- Verwenden Sie zur Montage von Reifen ausschließlich Reifenheber aus Kunststoff. **Durch Verwendung eines Reifenhebers aus Metall oder eines Schraubendrehers können die Felge sowie der Reifen und der Schlauch beschädigt werden.**

- Alle Felgen von Easton werden ab Werk mit einer Bohrung für Rennrad-Ventile versehen. **Wenn die Bohrung für ein größeres Ventil aufgebohrt wird, kann die Komponente versagen und erlischt die Garantie.**

- Einige Mountainbike-Laufräder von Easton sind für die Verwendung mit schlauchlosen Reifen vorgesehen. Wenn Sie schlauchlose Reifen auf Ihre Laufräder montieren möchten (sofern sie sich dafür eignen), müssen die Reifen sich für Easton-Laufräder eignen. Befolgen Sie zur Montage und Wartung der Reifen die Anweisungen des Reifenherstellers. **Wenn Sie schlauchlose Reifen verwenden, die sich nicht für die Easton-Schlauchlosfelgen eignen, kann die Komponente versagen und erlischt die Garantie.**

- Zur Montage von schlauchlosen Reifen dürfen die Felgen nicht modifiziert werden. Verwenden Sie ausschließlich Systeme, die sich für die von Easton ab Werk vorgenommene Ventilbohrung eignen. **Wenn die Felge modifiziert wird, kann die Komponente versagen und erlischt die Garantie.**

b. Montageanleitung für Reifen und Schläuche

- Ziehen Sie das Felgenband auf, und stellen Sie sicher, dass es alle Speichenlöcher im Felgenbett abdeckt. **Freiliegende Speichenlöcher können den Schlauch beschädigen und zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad führen.**

- Prüfen Sie die Laufrichtung des Reifens, und ziehen Sie zunächst einen Reifenwulst auf das Felgenbett.

- Führen Sie das Schlauchventil durch die Ventilbohrung, und setzen Sie den Schlauch gleichmäßig in den Reifen ein. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch weder gefaltet noch verdreht ist.

- Ziehen Sie den zweiten Reifenwulst auf die Felge auf. Verwenden Sie nur bei Bedarf Reifenheber.

- Pumpen Sie den Reifen ein wenig auf. Stellen Sie sicher, dass beide Reifenwülste gleichmäßig im Felgenbett sitzen.

- Pumpen Sie den Reifen auf den vom Reifenhersteller empfohlenen Luftdruck auf.

- Prüfen Sie erneut, dass beide Reifenwülste ordnungsgemäß im Felgenbett sitzen. Wenn einer oder beide Reifenwülste nicht ordnungsgemäß sitzen, lassen Sie die Luft aus dem Schlauch, richten Sie den Reifen auf der Felge aus, und pumpen Sie den Schlauch erneut auf. **Beim Fahren mit nicht ordnungsgemäß sitzenden Reifenwülsten kann die Komponente versagen.**

3. Kassettensmontage

- Die meisten Easton-Laufräder verwenden einen Freilaufkörper (b). Für diesen Freilaufkörper aus Aluminium wird ein Kassettensystem benötigt, bei dem die einzelnen Zahnkränze auf einer Aluminiumhalterung sitzen (c). Montieren Sie keine losen Zahnkränze auf dem Freilaufkörper (d). Falls Sie nicht wissen, ob Ihr Hinterrad einen Freilaufkörper aus Aluminium hat, erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler. **Die Verwendung von einzelnen Zahnkränzen kann zu Beschädigungen des Aluminium-Freilaufkörpers und zum Versagen der Komponente führen.**

- Geben Sie ein wenig Fett auf die Außenseiten der Freilaufkörperrippen (b), bevor Sie die Kasette montieren.

- Geben Sie ein wenig Fett auf das Gewinde des Verschlussrings (e), und ziehen Sie den Verschlussring mit 30 bis 50 Nm an.

Hinweis: Im Gebrauch entstehen durch die 2 oder 3 kleinsten Kränze kleine Einkerbungen in den Rippen des Aluminium-Freilaufkörpers. Dies ist normal und kein Zeichen einer Fehlfunktion oder fehlerhaften Installation.

4. Scheibenbremsmontage

- Befolgen Sie zur Montage der Brems scheiben die Anweisungen des Bremsscheibenherstellers. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben der Brems scheibe mit dem vom Hersteller vorgegebenen Drehmoment an.

- Um die Brems scheiben ordnungsgemäß auf den Naben zu befestigen, darf die Länge der Befestigungsschrauben 12 mm nicht übersteigen. Wenn Sie längere Befestigungsschrauben verwenden möchten, wenden Sie sich an den Bremsscheibenhersteller. Verwenden Sie ausschließlich die vom Bremsenhersteller gelieferten Befestigungsschrauben.

- Tauschen Sie die Bremsbeläge in den vom Bremsenhersteller vorgegebenen Abständen aus, um einer Beeinträchtigung der Bremswirkung oder Beschädigungen der Brems scheibe vorzubeugen.

5. Vor jeder Fahrt

- Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt, dass die Laufräder und die Schnellspanner ordnungsgemäß befestigt sind. **Beim Fahren mit einem nicht ordnungsgemäß eingestellten Schnellspanner kann das Rad unrund laufen oder sich lösen, sodass schwere oder lebensgefährliche Verletzungen entstehen können.**

- Prüfen Sie die Felgen und Naben beider Laufräder vor jeder Fahrt auf Kerben, Kratzer und Brüche. Vergewissern Sie sich, dass die Räder rund laufen und keine losen oder verbogenen Speichen aufweisen. **Beschädigte Laufräder können zum Versagen von Komponenten führen.**

- Halten Sie im Gebrauch und bei Wartungsarbeiten ausreichenden Abstand von sich drehenden Laufrädern und Brems scheiben ein, da andernfalls das Risiko von schweren Schnittverletzungen besteht.**

- Scheibenbremsen können durch das Bremsen sehr heiß werden. **Berühren Sie die Brems scheiben nicht vor ausreichendem Auskühlen.**

- Stellen Sie sicher, dass die Reifendrucke korrekt sind, und prüfen Sie die Reifen vor jeder Fahrt sorgfältig. Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Reifen und Schläuche, bevor Sie mit dem Fahrrad fahren. **Bei inadäquatem Reifendruck, übermäßiger Abnutzung der Reifen oder Schäden an der Lauffläche, der Reifendecke oder am Schlauch können die Komponenten versagen.**

- Vermeiden Sie beim Fahren Schäden durch Stöße, indem Sie den Reifen auf den empfohlenen Reifendruck aufpumpen (siehe nachstehende Tabelle) und auf Hindernisse achten.

Wenn der Reifen sich von der Felge austritt, kann es zu Beschädigungen der Felge und zum Versagen des Reifens kommen. Beschädigte Felgen müssen ersetzt werden, um dem Ausfall von Komponenten vorzubeugen.

Straßen-Laufräder: 6,8–8,5 bar
Cross-Country-Laufräder: 2,1–3,7 bar
Cyclocross-Laufräder: 2,4–5,8 bar
All Mountain/Downhill-Laufräder: 1,7–3,4 bar

- Flicken Sie defekte Schläuche nur im Notfall, und ersetzen Sie sie vor der nächsten Fahrt. **Geflickte Schläuche bieten keine ausreichende Stabilität und Widerstandskraft, sodass sie zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad sowie schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen führen können.**

6. Wartung

- Wie die meisten Wartungs- und Reparaturverfahren erfordern das Zentrieren der Räder, das Nachziehen der Speichern und die Wartung von Nabe und Freilaufkörper spezielle Kenntnisse, Fertigkeiten und Werkzeuge. Easton rät dringend, alle Wartungsarbeiten von einem Easton Service-Center durchführen zu lassen. Wenn Sie diese Arbeiten selbst ausführen möchten, lassen Sie das Fahrrad von einem Easton Service-Center überprüfen, bevor Sie damit fahren. **Bei fehlerhaften Wartungsarbeiten und Reparaturen kann die Komponente versagen und erlischt die Garantie. Im Fall von Reparaturen, die nicht von einem Easton Service-Center vorgenommen werden, kann die Garantie ebenfalls erlöschen.**

- Die Häufigkeit der Wartungsarbeiten hängt von Ihrem Fahrstil, der Streckenleistung und der Umgebung ab. Besprechen Sie mit Ihrem Easton-Händler, wie häufig Sie fahren und auf welche Weise Sie das Fahrrad einsetzen, um einen auf Ihren Bedarf zugeschnittenen Inspektions- und Wartungsplan zu erstellen.

- Reinigen Sie Naben nicht mit einem Hochdruckreiniger oder speziellen Reinigungsmitteln. **Andernfalls könnte das Fett aus den Naben bzw. den Freilaufaglern ausgewaschen werden, was zum Ausfall der Komponenten führen kann.**

- Wenn sich nach ca. 400 km lose Speichen oder ein deutlich unrunder Lauf zeigen, müssen die Räder von einem zugelassenen Easton Service-Center nachgespannt und zentriert werden. Diese Arbeiten sind von der Garantie nicht gedeckt, sodass Sie die Kosten selbst tragen müssen. **Beim Fahren mit unrund laufenden Rädern kann es zu verringerter Bremswirkung, Kontrollverlust über das Fahrrad und zum Ausfall der Felge kommen.**

- Hinterräder sind größeren Belastungen ausgesetzt und müssen häufiger nachgespannt und zentriert werden.

- Prüfen Sie die Felge, die Speichenlöcher und die Felgenränder auf Kerben, Beschädigungen und Brüche. Reinigen Sie bei Felgen für Felgenbremsysteme die Bremsflächen regelmäßig mit Alkohol, um eine optimale Leistung zu erzielen.

- Übermäßige Abnutzung der Bremsflächen kann zum Versagen der Felge und zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad führen.** Tauschen Sie die Felgen aus, wenn Sie an den Bremsflächen Anzeichen übermäßiger Abnutzung feststellen.

- Um die maximale Bremswirkung zu erzielen und möglichen Felgenschäden vorzubeugen, sollten Sie abgefahrene Bremsbeläge unverzüglich austauschen. **Beim Fahren mit abgenutzten Bremsbelägen kann es zu verringerter Bremswirkung, Kontrollverlust über das Fahrrad und zum Ausfall der Felge kommen.**

- Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile von Easton. **Bei Verwendung von Fremdbauteilen kann es zu Fehlfunktionen und zum Kontrollverlust über das Fahrrad kommen und erlischt die Gewährleistung.**

- Verwenden Sie ausschließlich Schmierstoffe von Easton bzw. von Easton empfohlene Schmierstoffe, um die Lebensdauer und die Leistung des Produkts zu optimieren.

GARANTIE
EASTON bietet für seine Laufräder ein (1) Jahre Garantie ab dem Kaufdatum auf Fehler in Material und Verarbeitung. Die Garantie gilt nur für den Erstkäufer und unter Vorlage des Kaufbelegs. Diese Garantie ersetzt alle anderen Garantien. JEDLICHE UNAUSGESPROCHENEN GARANTIEEN BEZÜGLICH DER EINSATZFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER GARANTIEEN ZUR MARKTGÄNGIGKEIT SIND AUF DIE DAUER DER SCHRIFTLICHEN GARANTIE BESCHRÄNKT. Ob der obige Ausschluss für Sie gilt, hängt von den Gesetzen Ihres Landes ab. Mit dieser Garantie erhalten Sie bestimmte Rechte. Je nach Ihrem Wohnland haben Sie unter Umständen weitere Rechte.

Bitte konsultieren Sie die Rubrik *Contact Us* auf der Easton-Web-Site <www.eastonbike.com>, um Kontaktadressen für Garantiefälle abzurufen. Wählen Sie abhängig von Ihrem Wohnsitz *U.S. Dealers* (US-Händler) oder *International Distributors* (Internationale Lieferanten).

Schnellspanner

Easton-Schnellspanner dürfen nur mit Gabeln verwendet werden, die an den Ausfallenden mit zusätzlichen Achssicherungen versehen sind, um den Verlust des Laufrads auszuschließen.

! WARNUNG: **Beim Fahren mit einem nicht ordnungsgemäß eingestellten Schnellspanner kann das Rad unrund laufen oder sich lösen, sodass schwere oder lebensgefährliche Verletzungen entstehen können. Beachten Sie daher folgende Hinweise:**

- Machen Sie sich damit vertraut, wie Sie die Räder sicher einbauen und abnehmen.
- Verstehen und verwenden Sie die richtige Technik, um Ihre Laufräder mit den Schnellspannern zu fixieren.

- Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt, dass die Laufräder ordnungsgemäß befestigt sind.

MONTIEREN VON LAUFRÄDERN

- Wenn Ihr Fahrrad mit Felgenbremsen ausgestattet ist, lösen Sie den Bremsenschnellspanner.

! VORSICHT: **Wenn das Fahrrad mit Scheibenbremsen ausgestattet ist, achten Sie darauf, die Scheibe, den Bremsattel und die Bremsbeläge beim Einsetzen der Scheibe in den Bremsattel nicht zu beschädigen. Betätigen Sie die Bremshebel von Scheibenbremsen nicht, wenn die Brems scheibe sich nicht ordnungsgemäß im Bremsattel befindet.**

- Setzen Sie das Laufrad in die Gabel oder die hinteren Ausfallenden mit dem Hebel in Stellung 3 (GEÖFFNET) ein.

- Drehen Sie den Hebel in die waagerechte Position 2 (EINSTELLEN). Achten Sie darauf, dass der Hebelexzenter ordnungsgemäß in der Exzenterführungsscheibe sitzt (6). Halten Sie den Hebel anschließend mit einer Hand in der Einstellposition, und drehen Sie die Spannungsschraube (4) mit der Hand im Uhrzeigersinn, bis die Klemmflächen des Schnellspannhebels (5) handfest in den Ausfallenden sitzen.

- Stellen Sie sicher, dass die Achse fest in den Ausfallenden sitzt. Drehen Sie den Hebel anschließend in die Stellung 1 (GESCHLOSSEN). Der Hebel muss sich im rechten Winkel zur Nabenachse und entweder hinter oder vor dem Gabelkopf (Vorderrad) oder der Kettenstrebe und dem Sattelrohr (Hinterrad) befinden. Um eine ausreichende Klemmkraft zu erzielen, sollten Sie mit den Fingern den Gabelkopf (Vorderrad) oder die Kettenstrebe und das Sattelrohr (Hinterrad) umfassen, um die Hebelkraft zu erhöhen. Der Hebel sollte einen deutlich sichtbaren Abdruck in Ihrem Handballen hinterlassen.

! WARNUNG: **Wenn Sie den Schnellspanner vollständig schließen können, ohne mit den Fingern zur Erhöhung der Hebelkraft den Gabelkopf oder das Rahmenrohr zu umfassen und der Hebel keinen deutlich sichtbaren Abdruck auf Ihrem Handballen hinterlässt, ist die Klemmkraft nicht ausreichend. Drehen Sie den Hebel in Stellung 2. Drehen Sie danach die Spannungsschraube (4) um eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn, und versuchen Sie es erneut. Wenn Sie den Hebel in Stellung 1 nicht vollständig bis zum Anschlag schließen können (8), drehen Sie ihn in Stellung 2. Drehen Sie danach die Spannungsschraube (4) um eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn, und versuchen Sie es erneut.**

- Wenn Ihr Fahrrad mit Felgenbremsen ausgestattet ist, schließen Sie den Bremsenschnellspanner.

- Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen.

AUSBAUEN VON LAUFRÄDERN

- Wenn Ihr Fahrrad mit Felgenbremsen ausgestattet ist, lösen Sie den Bremsenschnellspanner.

- Drehen Sie den Schnellspannhebel von Stellung 1 (GESCHLOSSEN) in Stellung, 3 (GEÖFFNET). Drehen Sie anschließend die Spannungsschraube (4) gegen den Uhrzeigersinn, bis das Rad sich aus den Ausfallenden entnehmen lässt. Möglicherweise müssen Sie mit der flachen Hand von oben auf das Rad schlagen, damit es aus den Ausfallenden austritt.

STETS BEACHTEN: Nachdem Sie ein Laufrad wieder eingebaut haben, müssen Sie den Schnellspannhebel stets ordnungsgemäß spannen. Prüfen Sie vor jeder Fahrt und an jedem Fahrrad die Schnellspanner, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß festgezogen sind.

SCHMIERUNG: Reinigen und schmieren Sie regelmäßig die Oberfläche des Hebelexzenters (7), die Exzenterführungsscheibe (6), das Drehgelenk und die Steckachsengewinde.

© 2005 Tom Franges. Lizenziierter Nachdruck durch Easton Sports.

Easton

Laufräder

Bitte konsultieren Sie die Rubrik *Contact Us* auf der Easton-Web-Site <www.eastonbike.com>, um Kontaktadressen für Garantiefälle abzurufen. Wählen Sie abhängig von Ihrem Wohnsitz *U.S. Dealers* (US-Händler) oder *International Distributors* (Internationale Lieferanten).



Easton Sports, Inc. • 7800 Haskell Avenue, Van Nuys, CA 91406
www.eastonbike.com

